



STOCKELSDORFER BÜRGERSTIFTUNG UNTERSTÜTZT „LERNZEIT“ AN DER OFFENEN GANZTAGSSCHULE

Veröffentlicht am 10.09.2021 um 06:10 von Redaktion Stodo.NEWS

Corona hat Wissenslücken hinterlassen. Das merken nicht nur die Lehrer, sondern auch immer mehr Eltern gestehen sich das ein. Dagegen gibt es was an der Offenen Ganztagschule der Gesamtschule in Stockelsdorf (OGS): Die „Lernzeit“.

Der Lernsommer hat an der Gerhard-Hilgendorf-Schule nicht stattgefunden, der verpasste Stoff muss trotzdem irgendwie nachgeholt werden. Aber manchmal reicht es nicht aus, sich zu Hause ins Buch zu vertiefen. Deswegen wurde an der OGS die „Lernzeit“ ins Leben gerufen. Immer mehr Kinder, beziehungsweise deren Eltern, entscheiden sich dafür, zusätzliche „Schulstunden“ in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik zu belegen. Die Lerngruppen sind klein, die Betreuung individuell und es kann schnell auf Defizite reagiert werden. „Sprachen waren nach dem ganzen Homeschooling tatsächlich das Problem“, erklärt Katrin Borchert, Leiterin der OGS. „Mathe war gar nicht so das große Thema. Deswegen unterrichten wir momentan sogar an zwei Tagen Englisch.“ Als Übungsleiter konnte sie bisher eine pensionierte Lehrerin und eine Referendarin gewinnen.



Zum Fototermin durften die Kinder der "Lernzeit auf den Tischen sitzen. Sonst geht es zu wie im normalen Schulunterricht: Nicht durcheinanderreden, mitarbeiten, melden. / Foto: Inken Schmidt/Stodo.NEWS

Da tendenziell aber immer mehr Bedarf auch von Kindern, die nicht standardmäßig in der OGS betreut werden, angemeldet wird, stößt die OGS langsam an ihre Grenzen. Gern würde sie noch mindestens eine weitere Lehrkraft für diese Fächer auf Übungsleiterbasis engagieren. Finanziert ist die Lernzeit dank der Stockelsdorfer Bürgerstiftung momentan bis zu den Weihnachtsferien, denn es ist noch was da vom Geld aus dem Corona-Hilfsfonds der Bürgerstiftung. Dank dreier Großspenden und vieler Spenden von Bürgern konnten viele Gutscheine für Lebensmittel und Alltagszwecke ausgestellt werden. Bedürftige melden sich kaum noch, daher geht es an anderer Ecke weiter.

Gemäß dem Leitgedanken, Bedürftigen zu helfen, finanziert die Bürgerstiftung jetzt die Lernzeit für die nachhilfebedürftigen Kinder an der Gemeinschaftsschule, damit sie den Anschluss nicht verlieren. Dazu die ehemalige Bürgermeisterin Brigitte Ralf-Behrmann ganz pragmatisch: „Das dauert zu lange, bis der Bund was in die Tat umsetzen kann. Da müssen wir halt einspringen.“ Darum nahm sie Kontakt zum Kinderschutzbund (Träger der OGS) auf, dessen Geschäftsführer Martin Liegmann diese Unterstützung sehr begrüßte. Allen ist klar geworden, dass diese Lernhilfe nur bis zu den Weihnachtsferien nicht ausreichen wird, daher wird die Bürgerstiftung unbürokratisch auch weiterhin helfen. Bleibt nur noch das Problem mit einer zusätzlichen Kraft. Interessierte (z. B. ehemalige oder zukünftige Lehrkräfte) für die Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik melden sich gern bei: Katrin Borchert, Tel.: 0451 / 3992833 oder E-Mail ogsstockelsdorf@kinderschutzbund-oh.de.